

Merkblatt

Narbenhernie

Die Entstehung einer Narbenhernie ist durch viele Faktoren bedingt. In zahlreichen Studien konnten Risikofaktoren identifiziert werden, die das Auftreten von Narbenhernien begünstigen.

Zu den häufigsten präoperativen Risikofaktoren gehören das Lebensalter > 45 Jahre, männliches Geschlecht, Malignome, Adipositas, Nikotinmissbrauch oder Leberzirrhose.

Postoperative Faktoren, die die Entstehung von Narbenhernien begünstigen sind Wundinfektionen und Komplikationen, die zu einer Druckerhöhung im Bauch führen.

Prinzipielles Therapiekonzept bei der Chirurgie der Narbenhernie ist die Verstärkung der Bauchdeckenfaszien mit einem Kunststoffnetz. Aus der wissenschaftlichen Literatur ist bekannt, dass der alleinige Bauchdeckenverschluss ohne Netzverstärkung zu einer Rückfallrate von bis zu 60% führt.

Durch die Verwendung von Kunststoffnetzen konnte die Rückfallrate auf unter 10% gesenkt werden.

Für die operative Therapie der Narbenhernien stehen zahlreiche Verfahren zur Verfügung, die differenziert und auf den Patienten zugeschnitten sind und auch dem Ausmaß des Narbenbruchs Rechnung tragen.